

DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN, VOM TOD UND VON DER AUFERSTEHUNG DES HERRN GRÜNDONNERSTAG – HOHER DONNERSTAG

MESSE VOM LETZTEN ABENDMAHL

BEGLEITGESANG ZUM EINZUG – ERÖFFNUNGSGESANG

- w** Christus Erlöser, Christus Befreier, GL 305, 2, mit VV aus Ps 67 und Rahmenvers „Wir rühmen uns im Kreuz unsres Herrn Jesus Christus“, GL 305, 1 ↪
- w** Christus Erlöser, Christus Befreier, GL 305, 2, mit Anrufungen; **ad libitum** mit Rahmenvers „Wir rühmen uns“, GL 305, 1, und ChS „Sei gelobt, Herr Jesus Christ“ (4-stg.) ↪
- w** Im Kreuz Jesu Christi finden wir Heil, GL 623, 6, mit VV aus 1 Tim 2 ↪ **MüKa Heilige, 14. Sept., Begleitgesang zum Einzug; ad libitum** mit ChA „Nos autem gloriari oportet“, GrN I 128 (ohne VV); anschließend; **ad libitum** R Kyrie eleison, GL 121 (während der Verehrung von Kreuz, Altar, Evangeliar), danach Begrüßung (Bußakt), Überleitung zum Gloria.
- KL** Herr Jesus, du Priester des Neuen Bundes, nach Melodie GL 163 ↪
- KL** Du rufst uns, Herr, trotz unsrer Schuld, GL 161
- L** Herr, unser Herr, wie bist du zugegen, GL 414, 1+2.4+5; **ad libitum** L-Str. 1+2, dann Kv Ubi caritas et amor, GL 285 (1 Ton höher) mit Ps 67, VV 2+3 (I. Ton), dann L-Str. 4+5
- L** Ehre sei dir, Christe, GLMFs 720
- L** Das sollt ihr, Christi Jünger, GLÖst 922, GLBB 926

ANTWORTPSALM

- Kv** Der Kelch, den wir segnen, GL 305, 3, **oder** Der Herr hat uns befreit, GL 60, 1, mit Ps 116 ↪

RUF VOR DEM EVANGELIUM

- R** Lob dir, Christus, König und Erlöser, GL 584, 9 ↪
- R** Lob sei dir, Herr, König der ewigen Herrlichkeit, GLMFs 726, 2 ↪ **3-stg.**

ZUR FUßWASCHUNG

- w** Dies ist mein Gebot, GL 305, 4, mit VV aus dem NT (3 gl. Stimmen) ↪ **oder** Sprechtext ↪
- w** Wer leben will wie Gott auf dieser Erde, GL 460
- L** Also sprach beim Abendmahle, GL 281, 1-2

ZUR GABENBEREITUNG

- w** Wo die Güte und die Liebe wohnt, GL 442, auch mit Kv Ubi caritas et amor (2-stg.), GL 445
- w** Ubi caritas et amor, GL 285 **oder** GL 445, mit VV „Congregavit nos“ ↪
- L** Herr, unser Herr, wie bist du zugegen, GL 414
- L** Wenn wir unsere Gaben bringen, GLMFs 732, GLBB 764
- L** Beim letzten Abendmahle, GL 282

ZUR KOMMUNION

- w** Dies Brot ist mein Leib, GL 214 (Halbton höher), **oder** Kv Kostet und seht, GLMFs 871, 1 (1 Ton tiefer) mit Canticum Phil 2, 6-11, GL 629, 6
- w** Wir rühmen dich, König der Herrlichkeit, GL 211
- w** Es sungen drei Engel, GLMFs 766
- w** Nehmt und esst den Leib des Herrn, GLÖst 786, 1+2, GLBB 796, 1+2
- L** Du teilst es aus mit deinen Händen, GL 209
- L** Gott sei gelobet und gebenedeiet, GL 215

ZUR ÜBERTRAGUNG DES ALLERHEILIGSTEN

- L Gottheit tief verborgen, GL 497
- L Pange lingua gloriosi, GL 494
- L Pange lingua gloriosi, GLMFs 809 **oder** 810, GLÖst 940
- L Wir beten dich an im heiligen Brot, GLMFs 814
- L Jesu, der du Blut und Leben, GLÖst 941
- L Geheimnis seiner Herrlichkeit, GLBB 941

AM ORT DER AUFBEWAHRUNG

- Hy Tantum ergo, GL 494, 5+6
- Hy Tantum ergo, GLMFs 809 **oder** 810, 5+6
- Hy Tantum ergo, GLBB 938 **oder** (dt.) Darum lasst uns tief verehren, GLBB 939, GLÖst 940, 2+3

Nach der Messe des Gründonnerstags verweilen die Gläubigen zu einer nächtlichen Gebetswache in der Kirche. Sie gedenken des Herrn, der in liebender Hingabe an Gott und die Menschen in das Leiden geht.

MODELLE FÜR DIE GESTALTUNG EINER ANBETUNGSSTUNDE

- I Betrachtung der Abschiedsreden Jesu: abschnittweises Lesen von Joh 13,1–17,26 (in Auswahl)
ad libitum gliedert durch Kv „Bleibet hier“, GL 286
oder
- II Ölbergandacht, GLMFs 892
Vgl. auch Feiermodell in „Dienstebuch zum Gotteslob“ (hg. vom Deutschen Liturgischen Institut)

ZUR FUßWASCHUNG **Sprechtext, auch in Verbindung mit Kv GL 305,4**

Gott, du liebst uns und bist uns nahe.
Was Jesus getan hat im Abendmahlssaal,
weist uns den Weg, füreinander da zu sein in seinem Namen:
Herr, ich will sein wie Wasser,
das Leben bringt und Leben erhält.
Ich will sein wie Wasser,
das reinigt und neue Hoffnung schenkt.
Ich will sein wie Wasser,
das den Menschen und dem Lebendigen dient.
Ich will sein wie Wasser,
das Menschen zusammenführt und Gemeinschaft stiftet.
Ich will sein wie Wasser,
das trägt und Lasten befördert, zum Wohl der Menschen.
Ich will sein wie Wasser,
das den Menschen zu einem guten Leben verhilft.